

Ihr lieben Leit, es is a Freid
und des wia olle Johr, die Freid wird gor ned gor.

Dass ihr so vü ghoifn hobts,
Jo diregt am Nobelpreis schobts,
am Nobelpreis fürs Betreun vom Christkind,
ich reichn jetzt a ei a gonz gschwind,
fürs Betreun vom Christkind seine Krippn und seiner Kirchn,
do braucht sie si bei dem Ansturm im Advent wirkli net firchtn.
weil ihr olle do sads, jeder auf sein Platz.

dass diese Wochen so reibungslos umigehn, des is nur an eich glegn
und dass mir hom a a kloins Gscheft, des is a net schlecht,
do kinan die Leit si a Souvenir auswön, don braucht kana unsa Christkindl stön.

I mecht euch olle donken von gonzm Herzn, aber i sog euch glei, es gibt koine
Kerzen.

Ober wia oiwei gibt's für Ferry, Heidi und Johanna do a klois Present,
Dass ma den Donk a wirkli kennt.

I hob wieda nochdocht und des Nochdenga hot a wos brocht.

Wos kann jeda Mensch brauchen mit Hirn?
Do imma wieda amoi an Schirm!

An Christkindler Segenschirm hots scho amoi gebn,
oba an Knirps braucht a jeda zum Leben
und a zum Reisn, wonns regnt amoi aus olle Schleisn.

Es is ober net a gwenlicha Toschnschirm,
i hob oangstrengt mei Hirn,

es san am Schirm Engerl drauf, do hob i ma docht, Sissy, den kauf
für Heidi, Johanna und Ferry, wons regnt, sans donn happy - very!

Meine Liaben Leit, jetzt is mei Gedicht gor

Und i her auf wie jeds Johr:

Die Christkindler san a Wucht,

die ma woanders nur sucht!

Vielen Dank!!